

Vernissage „Lost in Balance“

Thomas Weinberger

4. Dezember 2019, 18:30 Uhr

Ausstellungsbrücke, Regierungsviertel St. Pölten

In der von 5. Dezember 2019 bis 5. Februar 2020 laufenden Ausstellung präsentiert die Ausstellungsbrücke im Landhaus St. Pölten eine Einzelausstellung des Künstlers Thomas Weinberger. Die meist skurril und humorvoll wirkenden Figuren scheinen in der surrealen, weiten Landschaft um ihre Balance zu ringen. Zur Ausstellung spricht Nina Schedlmayer, Chefredakteurin „morgen“.

Thomas Weinberger vereint in seinen Malereien Gegensätze wie Dynamik und Ruhe, Abstraktion und Präzision, Melancholie und Humor. Zunächst geht es um das Formale wie Farbe, Technik und Material und vor allem um die Frage, was ist eine Landschaft und wie entsteht sie in einem abstrakten Raum. Mit dicken, dynamischen Pinselstrichen werden weite, ruhige und kraftvolle Landschaftsbilder geschaffen, die das Auge der Betrachtenden entspannen und ein Gefühl der Freiheit geben. Gleichzeitig wird in den figurativen und narrativen Werken der Fokus auf die detailgetreuen Figuren gelenkt, die die leergefegten Landschaften bevölkern. Ordnungen werden dabei verschoben und die Figuren finden sich in surrealen Räumen wieder. Wie am falschen Ort zur falschen Zeit wirken die Personen ins Bild gesetzt. So entstehen skurrile, absurde, oft humoreske und rätselhafte Situationen.

Gemeinsam ist den Motiven, dass es sich um Orte des Dazwischen-Seins handelt, um „Nicht-Plätze“. Diese Orte haben weder Zukunft noch Vergangenheit. Die Figuren befinden sich im undefinierten Raum, an dem sich das Selbst vergisst. Bestimmende Motive aus der Malerei der Romantik wie Melancholie und Sehnsucht werden spürbar. Im Vordergrund steht die emotionale Qualität, wobei die offene Bilderzählung eine Konstruktion von Bilddeutungen erlaubt.

Thomas Weinberger wurde 1970 in Steyr geboren und lebt und arbeitet in Wien und Kritzensdorf. Sein Studium absolvierte er an der Kunstuniversität Linz. Diplom 2008 mit Auszeichnung. Bis 2015 Mitglied der Künstlergruppe Krafftmalerei. Seit 2011 Lektor an der Kunstuniversität Linz zum Thema Material in der Kunst.

Vernissage: Mittwoch, 4. Dezember 2019, 18:30 Uhr

Begrüßung: Theresia Pumhösel, Leiterin der Ausstellungsbrücke

Grußworte: Johannes Heuras, Bürgermeister der Marktgemeinde in St. Peter in der Au

Einführung: Nina Schedlmayer, Chefredakteurin „morgen“

Eröffnung: Johann Heuras, Bildungsdirektor für Niederösterreich

in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Winzer: Seymanns Weinhandwerkerei

Im Anschluss laden wir zu Imbiss und Weinverkostung!

Ort: Ausstellungsbrücke, Regierungsviertel, Landhausplatz 1, Haus 1, 3. Stock, 3109 St. Pölten

Ausstellungsdauer: 5. Dezember 2019 bis 5. Februar 2020

Künstlerkontakt: <http://www.weinbergerthomas.at>

Nähere Informationen erhalten Sie beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur unter 02742 9005-15916 oder ausstellungsbruecke@noel.gv.at, Theresia Pumhösel.